



Gemeinsam mit den Mülheimer Siegern Sebastian Naderwitz (2. v. l.) und Otto Starkloff (2. v. r.) freuen sich Turnierleiter Jürgen Lutter (r.) und Turniersponsor Holger Taps (l.).
Foto: RuhrText

Tagsüber auf der roten Asche und nachts im Zelt

Mülheimer Sieger beim Zeltlager-Team-Cup

(RT) Zelten und Tennis spielen - die Teilnehmer am Wella-Zeltlager-Team-Cup der Tennisschule Lutter auf der Anlage des KHTC Mülheim an der Mintarder Straße hatten wieder ihren Spaß daran. Dabei ging es auf der roten Asche durchaus ernst zu. Schließlich zählten die Einzelergebnisse für die deutschen Jugend-Ranglisten.

Vier Tage lang kämpften Mädchen und Jungen beim KHTC um Spiel, Satz und Sieg in den Altersklassen U10 bis U21. Eine Begegnung bestand immer aus zwei Einzeln und einem Doppel. Zunächst wurde in Gruppen gespielt. In den meisten

Wettbewerben ging es dann im K.O.-System weiter.

In drei Jungen-Altersklassen gab es Mülheimer Sieger. Daniel Nix und Marian Zeller vom MTV Kahlenberg setzten sich im U-21-Wettbewerb durch. Im U-16-Turnier triumphierten Otto Starkloff vom MTV und KHTC-Spieler Sebastian Naderwitz. In der U-10-Kategorie hatte KHTC-Talent Jonas Heime gemeinsam mit Jan Mirau vom TK 78 Oberhausen die Nase vorn. Den zweiten Platz belegte Felix Schumann (KHTC) gemeinsam mit dem Moyländer Lukas Kesper in der Altersklasse U12. Auf Platz drei kam das KHTC-Duo Simon Taps/Johann Willems. Das Trio Tom Zöllner/Märten

Stratesteffen/Alexander Borodin (Blau-Weiß Spellen/MTV Kahlenberg) freute sich über das Erreichen des dritten Rangs im U-14-Wettbewerb. Ebenfalls jeweils auf dem dritten Platz landeten bei den Mädchen die KHTC-Schwester Michelle und Chantal Feige (U14), die Dümpfenerinnen Michelle Hucke und Kira Laudien (U16) sowie die MTV-Spielerinnen Jeanette Stangier/Henrike Stratesteffen (U21).

Nach vier Turniertagen freute sich Turnierleiter und KHTC-Vereinstrainer Jürgen Lutter über die gelungene Veranstaltung und über die zahlreichen guten Ergebnisse der Kahlenberger Nachwuchsspieler.